

Wray & Nephew's Overproof



ArtNr.:	10436
Preis:	23,00 EUR
Inhalt:	0.7 l
Alkohol VOL:	63,0 %
Destillerie:	Appleton - Jamaika
Land:	Jamaika
Shop-Bewertung:	3.5 von 5 Sternen

Beschreibung

Es handelt sich dabei um die gleiche Destille "Wray & Nephews" wie auch beim bekannteren Appleton.

Farbe: folgt in Kürze.

Duft: folgt in Kürze.

Geschmack: folgt in Kürze.

Nachklang: folgt in Kürze.

Fazit: folgt in Kürze.

Destillerie Info

Appleton - Jamaika

Bei Rum aus Jamaika denkt man als erstes an Appleton, die Marke, welche sozusagen das „Rum-Gesicht“ dieser karibischen Insel ist. Dieses Traditionshaus liegt malerisch eingebettet im Nassau Valley, welches für seine speziellen Kalksteinformationen bekannt ist. Die Wurzeln von Appleton Estate reichen bis in Jahr 1749 zurück und die Geschichte der Zuckerrohr-Plantage war sehr bewegt. Alle wechselnden Besitzer waren überzeugt, dass sowohl die Kalksteinlandschaft als auch die dort herrschenden Wetterverhältnisse einen positiven Einfluss auf den Rum haben. Das reinste Quellwasser, die ausgeprägte Handarbeit, seine speziellen Hefekulturen und eine Rezeptur, die seit Generationen weitergegeben wird sind die Grundlage für den einzigartigen Appleton-Geschmack. Aus den frühesten Jamaika-Rum-Zeiten stammt noch die Small Batch Destillieranlage aus Kupfer, die gemeinsam mit der Column Still Anlage für die berühmten Blends der Destille sorgt. Das besondere Händchen und die Leidenschaft der ersten weiblichen Master Blenderin der Welt, Joy Spence, ist der Garant für die weltweit bekannten Rum-Kreationen der Appleton Estate Distillery. Ihre Hingabe wird oft mit den Worten „From Jamaica with Love“ beschrieben und ihr Wissen gründet auf ihrem Studium als Chemikerin,



welches ihr Fachgebiet war, bevor sie zur „Rum-Künstlerin“ wurde. Die bekannteste Zuckerrohrplantage Jamaikas wurde im Jahr 1916 schließlich von von Wray & Nephew übernommen und heute befinden sich die Markenrechte bei der italienischen Gruppo Campari.

Aktuelle Bewertungen

Autor:	Julian K
Datum:	2020-09-20
Bewertung:	3 von 5 Sternen
Kommentar:	Normalerweise mag ich Jamaica-Rum, aber der hier ist ein bisschen zu krass. Er ist nicht besonders fruchtig, dafür fast nussig. Prinzipiell mit genügend Verdünnung schon lecker, aber ich habe bislang noch keinen Cocktail gefunden, in den er gut passt.

